

GERECHTIGKEIT FÜR

JOSÉ ADRIÁN!



Lic. Mauricio Vila Dosal
Governor of Yucatán State
Palacio de Gobierno Calle 61 x 60 y 62
Col. Centro, C.P. 97000
Mérida, Yucatán
MEXIKO

Sehr geehrter Herr Gouverneur,

im Februar 2016 nahm die Polizei im Bundesstaat Yucatán den 14-jährigen Schüler José Adrián grundlos fest und folterte ihn auf der Polizeiwache. Er wurde an Handschellen aufgehängt und geschlagen. Es ist zu befürchten, dass José Adrián allein deshalb Opfer der Polizeigewalt wurde, weil er zur diskriminierten indigenen Gemeinschaft der Maya gehört. Außerdem mussten seine Eltern eine Geldstrafe und einen Schaden bezahlen, den ihr Sohn nicht verursacht hat. Obwohl die Familie bei der Menschenrechtskommission von Yucatán Beschwerde einlegte, wurden die Polizist_innen, die den Jungen misshandelt hatten, bis heute nicht bestraft.

Daher fordere ich Sie auf,

- dafür zu sorgen, dass diejenigen, die für die Folter von José Adrián verantwortlich sind, zur Rechenschaft gezogen werden;
- sicherzustellen, dass der Schüler eine Entschädigung für die erlittene Folter erhält.

Hochachtungsvoll,

Unterschrift, Datum

Name, Vorname

Adresse, Land

BRIEFE SAMMELN UND PER KURIER VERSENDEN

Z.B. ALS DHL PÄCKCHEN INTERNATIONAL FÜR 8,89 EUR (BIS 2 KG)